

Anfahrt

Amberg, die sehenswerte historische Stadt in Nordbayern (Oberpfalz) zwischen Nürnberg und Regensburg, erreichen Sie schnell und komfortabel

- A6 Heilbronn-Amberg/Ausfahrt: Amberg-West, Stadtmitte
- A93 Regensburg-Hof/Ausfahrt: Schwandorf/Amberg

Parkmöglichkeit direkt am ACC: Parkgarage am „Kurfürstenbad“

Öffnungszeiten

Montag bis Sonntag 11.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Donnerstag und Freitag 11.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Tages-Eintrittspreise

Erwachsene 6,00 €

Gruppen (ab 15 Personen) pro Person 5,00 €

Schüler, Studenten,

Auszubildende, Schwerbehinderte 4,00 €

Schulklassen (1 Begleitperson frei) pro Person 2,50 €

Kinder bis 6 Jahre frei

Familienkarte (2 Erwachsene, Kinder bis 17 Jahre) 14,00 €

Öffentliche Führungen

Donnerstag 18.00 Uhr, Freitag 18.00 Uhr, Samstag 14.00 Uhr und 16.00 Uhr

Sonntag 14.00 Uhr und 16.00 Uhr

pro Person zusätzlich 3,00 € | Reservierung empfohlen

Gruppen-Führungen

nur nach Voranmeldung (max. 30 Personen)

Montag bis Freitag 50,00 € zzgl. Eintritt

Samstag, Sonntag und Feiertag 60,00 € zzgl. Eintritt

Gruppenführung für Schulklassen 30,00 € zzgl. Eintritt

Informationen, Führungen, Gruppenbuchungen

Amberger Congress Centrum · Schießstätteweg 8 · 92224 Amberg

Tel. 09621/4900-0 · Fax: 09621/4900-10 oder acc@amberg.de

www.acc-amberg.de

Wir danken unseren Sponsoren und Präsentationspartnern:



Sparkasse
Amberg-Sulzbach



Titel: 691 A
Irrsinnig über dem Balkan, Siebdruck aus dem Portfolio Regentag, 1971/72. © Günter Janura AG, Glarus



Friedensreich Hundertwasser



16. Juli bis 19. September 2004
Amberg-Congress Centrum

Gestaltung: Büro Wilhelm. Amberg | www.buerowilhelm.de

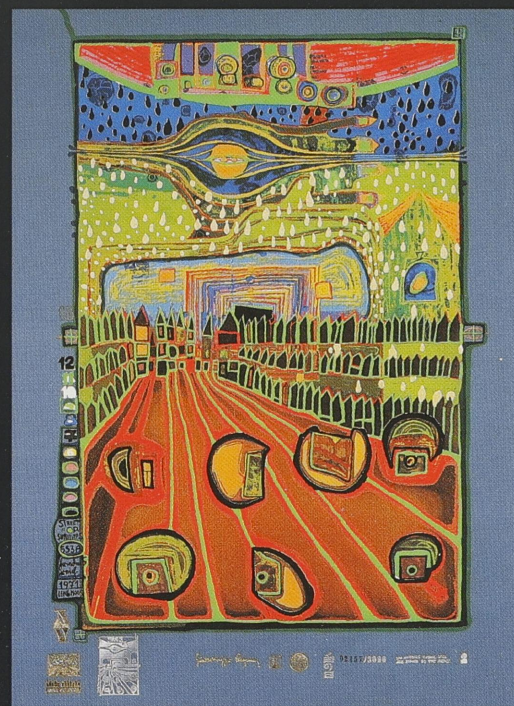


848 A Das Recht auf Schöpfung, Japanischer Farbholzschnitt, 1988

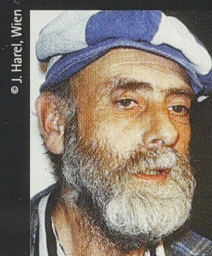
Nach der großen Trilogie Picasso, Dalí, Goya zeigt der Ausstellungsort Amberger Congress Centrum vom 16. Juli bis 19. September 2004 das gesamte grafische Werk Friedensreich Hundertwasser bis 1994.

In der Ausstellung sind u.a. 115 farbenprächtige Originalgrafiken, Rosenthal-Keramikobjekte, ein Originalgemälde, die bekannte Hundertwasser-Bibel und die berühmte Brockhaus-Enzyklopädie zu sehen.

Zur Ausstellung gibt es Begleitveranstaltungen wie Führungen, Video-präsentationen, Vorträge und kulinarische Angebote unserer ACC-Gastronomie, z.B. ein Hundertwasser-Menü auf der Sonnenterrasse. Während der gesamten Ausstellungsdauer finden Sie einen Verkaufshop mit vielfältigen und hochwertigen Artikeln aus der Hundertwasser-Collection.



553 A Die Straße der Überlebenden, Serigraphie 1971/72



Porträt F. Hundertwasser

Friedensreich Hundertwasser zählt zu den bedeutendsten Künstlern des 20. Jahrhunderts.

Er war Maler, Schöpfer von Originalgrafiken, Kunsttheoretiker, Architekt, Naturschützer und Philosoph in einer Person. Als Friedrich Stowasser 1928 in Wien geboren, nannte er sich später Friedensreich Hundertwasser. Seine Reisen in den Jahren 1949 bis 1952 prägten sein künstlerisches Schaffen entscheidend. Zeit seines Lebens war er Kosmopolit.

Weltweite Aktivitäten, Auftritte und Interventionen begründeten seine internationale Bekanntheit.

F. Hundertwasser verbindet in seinen lebhaften und mannigfarbigen Bildern Gegenständliches und Abstraktes zu phantasievollen Gebilden, in denen oft das spiralförmige Motiv erscheint. 1959 wird er als Gastdozent an die Hochschule für Bildende Kunst in Hamburg berufen, bereits in den 60er Jahren wird sein Werk durch große Ausstellungen gewürdigt. Am 19. Februar 2000 starb der Künstler während einer Schiffsreise an Board der Queen Elisabeth II. Von bleibendem Wert sind seine revolutionären Ideen für ein Leben in Harmonie mit der Natur und das Hervorheben der individuellen künstlerischen Schöpfungskraft jedes Menschen.